



- Standorthotel in Reykjavík
- Schwarze Sandstrände an der Südküste
- Geothermie-Kraftwerk In Hellisheiði

Die Insel aus Feuer und Eis zum Kennenlernen 8-Tage-Erlebnisreise

Möchten Sie die Höhepunkte auf Island sehen, ohne den Koffer jeden Tag neu packen zu müssen? Dann ist diese Reise genau das Richtige für Sie! Stellen Sie sich ihr eigenes Programm zusammen und freuen Sie sich auf die schönsten Seiten der Insel aus Feuer und Eis.

1. Tag: Anreise nach Island

Sie fliegen nach Keflavík und fahren mit dem Flybus in Ihr Hotel in Reykjavík. Am Abend treffen wir alle zusammen.

2. Tag: Erkundungen in Reykjavík

Europas nördlichste Hauptstadt wartet mit einer kleinen und überschaubaren Altstadt auf. Unsere Stadtrundfahrt gibt uns Orientierung. Wir sehen das Parlament und die kleine Domkirche, den quirligen Fischereihafen und das moderne Konzerthaus Harpa. Auch das geschichtsträchtige Höfdi-Haus und die stolze Hallgrímskirche bleibt uns nicht verborgen. Von der Aussichtsplattform des Warmwasserspeichers „Perlan“ haben wir eine schöne Aussicht über die Stadt. Der Nachmittag gehört Ihnen und Reykjavík. Wie wäre es mit einem Einkaufsbummel in der Laugavegur? Mehr Lust auf Natur? Dann nehmen Sie doch optional an einer Walbeobachtung teil. Vom Alten Hafen aus fahren Sie mit einem speziell dafür ausgerüsteten Boot, warm in Overalls eingepackt, in die Faxaflói-Bucht hinaus.

Kleiner Tipp: Nehmen Sie ein Fernglas mit, denn so können Sie am besten die Riesen der Meere aus der Ferne beobachten. (F)

Event-Tipp

Der isländische Nationalfeiertag am 17.06. zählt für die Isländer zu den wichtigsten Tagen des Jahres. In den Straßen wird gemeinsam die Unabhängigkeit gefeiert.

3. Tag: Die Halbinsel Snæfellsnes

Heute steht der Ausflug zur Halbinsel Snæfellsnes auf dem Programm. Weil diese Gegend im Westen Islands eine so vielfältige Natur aufweist, bezeichnet man sie als „Island en miniature“. Wir fahren die Küstenstraße entlang bis in den winzigen Fischerort Arnarstapi. Hier können wir an den Steilküsten Sturmvögel beobachten. Am Felsen Thufubjarg schweift der Blick in die Ferne bis hin zu den Westfjorden und zum Gletscher Snæfellsjökull, der Jules Verne so inspirierte, dass er seine Reise zum Mittelpunkt der Erde hier beginnen ließ. In Bjarnarhöfn besuchen wir das

Hai Museum und erfahren Näheres über den Fang und die Verarbeitung zu getrocknetem Haifischfleisch. Wer mag, kann auch ein Stück fermentierten Hai probieren. (F)

4. Tag: Islands Südküste

Wir haben einen langen, interessanten Tag an Islands Südküste vor uns. Hier erwarten uns schwarze Sandstrände, märchenhafte Wasserfälle und der Blick auf den Gletscher Mýrdalsjökull. Der erste Stopp ist am majestätischen Wasserfall Seljalandsfoss, der sich über 66 Meter in die Tiefe stürzt. Wussten Sie, dass diese Klippe früher einmal die Meeresküste war? Mit etwas Glück sehen wir am zweiten Wasserfall, dem Skógafoss, einen Regenbogen aus dem Spritzwasser aufsteigen. Wir hören auch von den Legenden über die ersten Siedler, die von diesem Wasserfall erzählen. Mit dem Thema Vulkanismus beschäftigen wir uns im neuen und interaktiven Lava Centre. Hier erfahren wir, wie Island im Nordatlantik entstand ist und sich

über Jahrtausende zur weltweit größten vulkanischen Insel entwickelte. Und wir erinnern uns an den Vulkan mit dem unaussprechlichen Namen Eyjafjallajökull, der vor einigen Jahren den Flugverkehr stark beeinträchtigte. (F)

5. Tag: Am Goldenen Zirkel

Nutzen Sie den Tag für eigene Erkundungen oder kommen Sie optional mit zu weiteren Höhepunkten Islands. Im Hochtemperaturgebiet Haukadalur sehen Sie den Namensgeber aller Geysire, der zeitweise wieder aktiv ist. Sein kleiner „Bruder“ Strokkur schießt alle paar Minuten seine Fontäne bis zu 20 Meter hoch in den Himmel. Ein einmaliges Schauspiel! Bald erreichen Sie den Gullfoss – den „goldenen Wasserfall“. Tausend und schäumend stürzt Gletscherwasser über zwei Stufen in die Tiefe. Später im Nationalpark Thingvellir tauchen Sie tief in die isländische Geschichte ein. An diesem Ort versammelte sich einst jährlich das große Thing – das erste Parlament. Aber auch geologisch ist dieser Ort bedeutsam: Sie befinden sich an der geologischen Schnittstelle zwischen der europäischen und amerikanischen Erdplatte. (F)

6. Tag: Die Halbinsel Reykjanes

Wir kennen bereits die Schnellstraße, die Reykjavík mit dem Flughafen Keflavík verbindet. Hier haben wir schon beeindruckende Lavafelder gesehen, doch die eigentlich spannenden Orte der Halbinsel Reykjanes bekommen Sie erst mit dem heutigen Ausflug zu Gesicht. In Hellisheiði stoppen wir an einem Kraftwerk, an dem wir mehr über die geothermale Energiegewinnung erfahren. Wir werden in einer vielfältigen Landschaft aus Lavafeldern, schönen Stränden, netten Dörfern wie Grindavík, unzähligen Leuchttürmen und riesigen Vogelkolonien überrascht. In Gunnhvervur bewundern Sie die aktivste heiße Schlammquelle auf Island – brodelnde Schlammtöpfe und ein brennender Gestank nach Schwefel in der Nase charakterisieren diesen geothermal sehr aktiven Ort. Der Leuchtturm Reykjanesvíti bewacht eine der für die Schifffahrt gefährlichsten Ecken der Insel. Wie genießen den Blick über den Atlantik. 140 km (F)

7. Tag: Into the Glacier – zu Europas längstem Eistunnel

Einen besonderen Tipp für den heutigen freien Tag? Nehmen Sie doch an unserem optional buchbaren Abenteuer der besonderen Art teil: eine Fahrt im Monstertruck zum künstlich angelegten Eistunnel im Langjökull – dem Langen Gletscher. Sie können hunderte Meter tief in das Innere des zweitgrößten Gletschers Islands

vordringen, um einen Blick auf sein jahrtausendealtes Eis zu werfen. Mit dem Bus fahren Sie in die Nähe von Husafell an den Rand des Gletschers. Von hier aus geht es mit geländegängigen Fahrzeugen bis zum Eingang des Tunnels – einschließlich einer spektakulären Aussicht bei schönem Wetter. Dann gehen Sie durch das 500 Meter lange künstliche Tunnelsystem in das Innere der Gletscherkappe und sehen die verschiedenfarbigen Eisschichten zum Greifen nahe. (F)

8. Tag: Abschied von Island

Heute heißt es Abschied nehmen von der faszinierenden Vulkaninsel. Sie fahren zum Flughafen Keflavík und fliegen zurück nach Deutschland. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)

Die Insel aus Feuer und Eis zum Kennenlernen

8-Tage-Erlebnisreise ab € 2.069 / ab € 1.709*

Termine und Preise 2024 in €

R 2330009

Ihr Hotel

Termine/Saison FI E

Ort Nächte/Hotel Landesk.

17.10.-24.10.24 **2.069** **1.709**

Reykjavik 7 Hótel Ísland ★★★

Pro Person im Doppelzimmer mit Fluganreise (AF) ab/bis Frankfurt oder Eigenanreise (E). Preise für andere Abflugorte und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Weitere Informationen

finden Sie ab Seite 286.

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

17.10.2024 **535**

Teilnehmerzahl

mind. 12 / max. 26

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 286)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Keflavik (ggf. zzgl. Flugzuschlag)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag (ohne Reiseleitung)*
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 7x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (bis 16 Teilnehmer Driverguide)
- Orientierungsfahrt in Reykjavik
- Snaefellsnes – „Island en miniature“
- Haimuseum für alle Sinne
- Seljalandsfoss und Skógafoss
- Am Eyjafjallajökull
- Interaktives Lava-Centre
- Beeindruckende Lavafelder auf der Halbinsel Reykjanes
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 2330009..

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Walbeobachtung (2. Tag)¹ € 95 10
- Goldener Zirkel (5. Tag)¹ € 95 12
- Into the Glacier (7. Tag)¹, englischsprachig € 295 13

¹ Durchführung nicht exklusiv für Gebeco-Gäste

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 BA ZZ1